

DAP Deutsches Akkreditierungssystem Prüfwesen GmbH

Unterzeichner der Multilateralen Abkommen von
EA und ILAC zur gegenseitigen Anerkennung
vertreten im

Deutschen AkkreditierungsRat



Akkreditierung

Die DAP Deutsches Akkreditierungssystem Prüfwesen GmbH bestätigt hiermit, dass die

ATLAS Material Testing Technology GmbH

Dr.-Alfred-Herrhausen-Allee 16
47228 Duisburg
DEUTSCHLAND

mit ihren Laboratorien der

Atlas Weathering Services Group Europe

an den Standorten

Dr.-Alfred-Herrhausen-Allee 16
47228 Duisburg
DEUTSCHLAND

3, rue des Longues Raies
77230 Moussey Le Neuf
FRANKREICH

Unit 9, Granville Way
OX26 4JT Bicester
U.K. ENGLAND

und der Nebenstelle

890 Chemin les Hautes du Lancon
83110 Sanary sur Mer (Freibewitterungsstation)
FRANKREICH

die Kompetenz nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005 besitzt,

Leistungs- und Beanspruchungsprüfungen hinsichtlich Licht- und Wetterbeständigkeit sowie Alterung von Kunststoffen, Farben und Beschichtungen, Dichtungen, Gummi, Textilien, Automobil-, Außen- und Innenausrüstungen, Drucktinten, Klebstoffen, Aluminiumoberflächen und nichtmetallischen Werkstoffen durch natürliche und künstliche Bewitterung und Beanspruchung durch künstliche Strahlung

gemäß den in der Anlage aufgeführten Prüfverfahren auszuführen. Die Anlage ist Bestandteil der Urkunde und besteht aus 9 Seiten.

Die Akkreditierung ist gültig vom 2007-12-10 bis 2012-12-09.

DAR-Registriernummer: **DAP-PL-3551.99**

Berlin, 2007-12-10

i. V. Ziegler

Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. K. Ziegler
Geschäftsführer

DAP Deutsches Akkreditierungssystem
Prüfwesen GmbH

Die DAP Deutsches Akkreditierungssystem Prüfwesen GmbH (im folgenden DAP genannt) ist Unterzeichner des Multilateral Agreement for Testing Laboratories (MLA) der European co-operation for Accreditation (EA) und der Mutual Recognition Arrangement (MRA) der International Laboratory Accreditation Co-operation (ILAC). Für Prüflaboratorien wurden von EA weitere bilaterale Abkommen zur gegenseitigen Anerkennung abgeschlossen.

Die Unterzeichner dieser Abkommen aus den nachfolgend aufgeführten Staaten erkennen ihre Akkreditierungen von Prüflaboratorien gegenseitig an:

Ägypten – Argentinien – Australien – Belgien – Brasilien – Volksrepublik China – Costa Rica – Dänemark – Deutschland – Estland – Finnland – Frankreich – Griechenland – Großbritannien – Hongkong – Indien – Indonesien – Irland – Israel – Italien – Japan – Kanada – Republik Korea – Kuba – Lettland – Litauen – Malaysia – Mexico – Neuseeland – Niederlande – Norwegen – Österreich – Philippinen – Polen – Portugal – Rumänien – Schweden – Schweiz – Singapur – Slowakei – Slowenien – Spanien – Südafrika – Taiwan – Thailand – Tschechien – Türkei – USA – Vietnam.

Der aktuelle Stand der Mitgliedschaft kann der jeweiligen website entnommen werden:

EA - <http://www.european-accrreditation.org>

ILAC - <http://www.ilac.org>

Die Akkreditierung erfolgt aufgrund einer Begutachtung und des mit dem DAP abgeschlossenen Vertrages über die Akkreditierung eines Prüflaboratoriums nach den Regeln und Verfahren des Deutschen Akkreditierungssystems, gemäß den Normen DIN EN ISO/IEC 17025 und DIN EN ISO/IEC 17011.

Die materiellen und personellen Voraussetzungen nach DIN EN ISO/IEC 17025 für die in der Akkreditierungsurkunde angegebenen Prüfgebiete sowie für die in der Anlage zur Akkreditierungsurkunde beschriebenen Verfahren sind erfüllt.

Angaben über den Umfang der Akkreditierung (Prüfgebiete, Verfahren und Spezifikationen) sind in der Anlage zu dieser Akkreditierungsurkunde aufgeführt.

Die Anlage sowie die eingereichten Unterlagen sind Bestandteil der Akkreditierung. Änderungen bedürfen der Schriftform.

Die Akkreditierung wird unter dem Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs bei Wegfall der im Vertrag sowie in der Anlage zu dieser Akkreditierungsurkunde festgelegten Voraussetzungen erteilt.

Akkreditierungsurkunden und Anlagen dürfen nur unverändert weiterverbreitet werden. Die auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Genehmigung des DAP.

DAP Deutsches Akkreditierungssystem Prüfwesen GmbH

Anlage zur Akkreditierungsurkunde DAP-PL-3551.99 nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005

Gültigkeitsdauer: 2007-12-10 bis 2012-12-09

Urkundeninhaber:

ATLAS Material Testing Technology GmbH

Dr.-Alfred-Herrhausen-Allee 16
47228 Duisburg
DEUTSCHLAND

mit ihren Laboratorien der

Atlas Weathering Services Group Europe

an den Standorten

Dr.-Alfred-Herrhausen-Allee 16
47228 Duisburg
DEUTSCHLAND

3, rue des Longues Raies
77230 Moussy Le Neuf
FRANKREICH

Unit 9, Granville Way
OX26 4JT Bicester
U.K. ENGLAND

und der Nebenstelle

890 Chemin les Hautes du Lancon
83110 Sanary sur Mer
(Freibewitterungsstation)
FRANKREICH

Prüfungen in den
Bereichen:

Leistungs- und Beanspruchungsprüfungen hinsichtlich Licht- und Wetterbeständigkeit sowie Alterung von Kunststoffen, Farben und Beschichtungen, Dichtungen, Gummi, Textilien, Automobil-, Außen- und Innenausrüstungen, Drucktinten, Klebstoffen, Aluminiumoberflächen und nichtmetallischen Werkstoffen durch natürliche und künstliche Bewitterung und Beanspruchung durch künstliche Strahlung

verwendete Abkürzungen:

siehe letzte Seite



Alle aufgeführten Prüfverfahren werden an jedem Standort durchgeführt, wenn nicht gesondert gekennzeichnet.

^D = nur im Labor Duisburg, Deutschland möglich

^E = nur im Labor Bicester, England, U.K., möglich

^F = nur im Labor Moussy Le Neuf, Frankreich möglich

^{FS} = nur in der Freibewitterungsstation Sanary sur Mer, Frankreich möglich

1 Verfahren der flexiblen Akkreditierung

Prüfungsart	Messgröße / Prüfparameter	Mess- und Prüfbereich	Charakteristische Prüfverfahren
Licht- und Wetterechtheit Prüfung mit Xenon-Lampen			
Lichtechtheit	Bestrahlungsstärke	0,6 - 3,0 W/m ² at 420nm	ISO 4892-2-B ISO 105 B02
		40 - 180 W/m ² at 300-400nm	
		250 - 765 W/m ² at 300-800nm	
	Filtersystem	behind window glass	
	Kammertemperatur	30°C - 70°C	
	BST/BPT Temperatur	40°C - 130°C	
	Feuchte	10% - 95%	
Zyklus	Nur Licht, keine Befeuchtung		
Wetterechtheit	Bestrahlungsstärke	0,25 - 1,5 W/m ² at 340nm	ISO 4892-2-A ISO 11341
		40 - 180 W/m ² at 300-400nm	
		250 - 765 W/m ² at 300-800nm	
	Filtersystem	outdoor	
	Kammertemperatur	30°C - 70°C	
	BST/BPT Temperatur	40°C - 130°C	
	Feuchte	10% - 95%	
Zyklus	Hell- und Dunkelzyklus, Befeuchtungszyklen		
Licht- und Wetterechtheit Prüfung mit Metall-Halogen-Lampen ^D:			
Lichtechtheit	Irradiance	700 - 900 W/m ² at 300-3000nm	DIN 75220
	Filtersystem	behind window glass	
	Chamber Temperature	- 30°C - + 80°C	
	BST/BPT Temperature	- 30°C - + 100°C	
	Humidity	10% - 95%	
	Zyklus	Hell- und Dunkelzyklus	
Wetterechtheit	Bestrahlungsstärke	700 - 1200 W/m ² at 300-3000nm	DIN 75220
	Filtersystem	outdoor	
	Kammertemperatur	- 30°C - + 80°C	
	BST/BPT Temperatur	- 30°C - + 100°C	
	Feuchte	10% - 95%	
	Zyklus	Hell- und Dunkelzyklus	



Prüfungsart	Messgröße / Prüfparameter	Mess- und Prüfbereich	Charakteristische Prüfverfahren
Licht- und Wetterechtheit Prüfung mit Fluoreszenz-Lampen:			
Wetterechtheit	Bestrahlungsstärke	Lampen - spezifisch	ISO 4892-3
	Filtersystem	gemäß dem Lampentyp	
	Kammertemperatur	---	
	BST/BPT Temperatur	30°C - 90°C	
	Feuchte	Kondensationsbedingung	
Zyklus	Licht- und Kondensationszyklus		
Licht- und Wetterechtheit Prüfung mit Kohlelichtbogenlampe ^E:			
Wetterechtheit	Bestrahlungsstärke	feststehend, abhängig von Stromspannung und Stromstärke	ISO 4892-4
	Filtersystem	Pyrex Globe / Corex D / Soda Lime	
	Kammertemperatur	30°C - 60°C	
	BST/BPT Temperatur	50°C - 100°C	
	Feuchte	10% - 70%	
Zyklus	Hell- und Dunkelzyklus, Befeuchtungszyklen		

Innerhalb der angegebenen Prüfbereiche ist dem Laboratorium, ohne das es der vorherigen Information und Zustimmung der DAP Deutsches Akkreditierungssystem Prüfwesen GmbH bedarf, die freie Auswahl von genormten oder ihnen gleichzusetzenden Prüfverfahren gestattet.

Die aufgeführten Prüfverfahren sind charakteristisch.

1.1 Auflistung charakteristischer Prüfverfahren aus dem flexiblen Akkreditierungsbereich

DIN EN ISO 105-B02 2002-07	Textilien - Farbechtheitsprüfungen Teil B02: Farbechtheit gegen künstliches Licht: Xenonbogenlicht (ISO 105-B02:1994 + Amd. 1:1998 + Amd. 2:2000)
DIN EN ISO 105-B04 1997-05	Textilien - Farbechtheitsprüfungen Teil B04: Farbechtheit gegen künstliche Bewetterung: Xenonbogenlicht (ISO 105-B04:1994);
DIN EN ISO 105-B06 2004-07	Textilien - Farbechtheitsprüfungen Teil B06: Farbechtheit und Alterung gegen künstliches Licht bei hohen Temperaturen: Prüfung mit Xenonbogenlampe



DIN EN ISO 4892-2
2006-06

DIN EN ISO 4892-3
2006-05

ISO 4892-4 ^E
2004-09

DIN EN 513
1999-10

DIN EN ISO 11341
2004-12

DIN EN ISO 11507
2007-05

DIN ISO 12040
1998-01

DIN EN 60068-2-5
2000-07

DIN 75220 ^D
1992-11

AATCC 177-2000
2000

AATCC TM 16
2003

AATCC TM 169-2003
2003

ASTM G 151-00
2000

ASTM G 152-06 ^E
2006

Mitgeltende Unterlage zur DIN EN ISO 105 Reihe:

*DIN EN ISO 105-A01 Textilien - Farbechtheitsprüfungen
1995-12 Teil A01: Allgemeine Prüfgrundlagen*

Kunststoffe - Künstliches Bewittern oder Bestrahlen in
Geräten - Teil 2: Gefilterte Xenonbogenstrahlung

Kunststoffe - Künstliches Bestrahlen oder Bewittern in
Geräten - Teil 3: UV-Leuchtstofflampenstrahlung

Kunststoffe Bestrahlungsverfahren mit Laboratoriumslicht-
quellen - Teil 4: Offene Kohlenbogenlampen

Mitgeltende Unterlage zur DIN EN ISO 4892 Reihe:

*DIN EN ISO 4892-1 Kunststoffe - Künstliches Bestrahlen oder
2001-09 Bewittern in Geräten
Teil 1: Allgemeine Anleitung*

Profile aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U) zur
Herstellung von Fenstern und Türen
Bestimmung der Wetterechtheit und Wetterbeständigkeit durch
künstliche Bewitterung

Beschichtungsstoffe - Künstliches Bewittern und künstliches
Bestrahlen - Beanspruchung durch gefilterte Xenonbogen -
Strahlung

Beschichtungsstoffe - Beanspruchung von Beschichtungen
durch künstliche Bewitterung - Beanspruchung durch
UV-Strahlung und Wasser

Druck- und Reproduktionstechnik - Drucke und Druckfarben
Bestimmung der Lichteinheit mit gefiltertem Xenon-Bogenlicht

Umweltprüfungen
Teil 2: Prüfungen Sa: Nachgebildete Sonnenbestrahlung auf
der Erdoberfläche

Alterung von Kfz-Bauteilen in Sonnensimulationsanlagen

Colorfastness to light at elevated temperature and humidity
Xenon lamp apparatus

Colorfastness to light

Weather Resistance of Textiles: Xenon Lamp Exposure

Standard practice for exposing non-metallic materials in
accelerated test devices that use laboratory light sources

Standard practice for operating open flame carbon arc light
apparatus for exposure of non-metallic materials

Anlage zur Akkreditierungsurkunde DAP-PL-3551.99

ASTM G 153-04 ^E 2004	Standard practice for operating enclosed carbon arc light apparatus for exposure of non-metallic materials
ASTM G 154-06 2006	Standard practice for operating fluorescent light apparatus for UV exposure of non-metallic materials
ASTM G 155-05a 2005	Standard practice for operating xenon arc light apparatus for exposure of non-metallic materials
BS AU 145d 1998-01	Method and apparatus for accelerated artificial weathering tests
QAC-MC-151/L 2005-07	Beschleunigte Alterung unter Lichteinfluss
RAL-GZ 716/1 1998-10	Kunststoff-Fenster Gütesicherung Abschnitt I: Kunststoff-Fensterprofile Prüfverfahren für Kunststoff-Fensterprofile Punkt 3.13 Wetterbeständigkeit und Wetterechtheit nach künstlicher Bewitterung Punkt 3.13.7 Bestrahlung Abschnitt II: Extrudierte Dichtungsprofile Punkt 3.1.8 Verhalten bei künstlicher Bewitterung
SAE J 1885 2005-03	Accelerated exposure of automotive interior trim components using a controlled irradiance water cooled xenon arc apparatus
SAE J 2412 2003-11	Accelerated exposure of automotive interior trim components using a controlled irradiance water cooled xenon arc apparatus
SAE J 1960 2004-10	Accelerated exposure of automotive exterior materials using a controlled irradiance water cooled xenon arc apparatus
SAE J 2527 2004-02	Performance Based Standard for Accelerated exposure of automotive exterior materials using a controlled irradiance water cooled xenon arc apparatus
VDA 75202 2001-04	Werkstoffe der Kraftfahrzeug-Innenausstattung Farbechtheitsprüfung und Alterungsverhalten gegen Licht bei hohen Temperaturen - Xenonbogenlicht
Fiat 50451/01 ^E 2002-08	Accelerated Ageing in Sunlight (only method A)
Ford BO 116-01 2005-04	Exposure of interior Trim Materials in a controlled irradiance water cooled Xenon-arc apparatus
HES D 6601 1999-12	Accelerated test method for light resistance with xenon-arc lamp
LRL TM.30.CF.006 2003-02	Colour fastness to light
NES M 0135 2006-N	Weather ability and light resistance Test Methods for synthetic resin parts
PV 1303 2001-03	Nichtmetallische Werkstoffe Belichtungsprüfung für Bauteile des Fahrzeuginnenraumes



Anlage zur Akkreditierungsurkunde DAP-PL-3551.99

PV 1323 1995-05	Nichtmetallische Werkstoffe UV-Bestrahlung von Thermoplasten außen im Suntest
PV 3929 2004-03	Nichtmetallische Werkstoffe Bewitterung in trocken-heißem Klima
PV 3930 2003-11	Nichtmetallische Werkstoffe Bewitterung in feucht-warmem Klima
PSA - D27 1389/ G 2007-06	Lack-, Gummi- und Kunststoffbeschichtungen Künstliche Alterung im Weather-Ometer
PSA - D47 1431 2006-10	Teile und Materialien für die Innenauskleidung der Fahrgast- zelle Farbechtheit gegenüber künstlichem Licht bei hoher und mittlerer Temperatur
PSA - D47 5252 2006-10	Teile und Materialien für die Innenauskleidung der Fahrgast- zelle Farbechtheit gegenüber künstlichem Licht bei niedriger Temperatur
Renault - D27 1911/ D 2007-06	Lack-, Gummi- und Kunststoffbeschichtungen Künstliche Alterung im Weather-Ometer
Renault - D47 1431/ M 2006-10	Teile und Materialien für die Innenauskleidung der Fahrgast- zelle Farbechtheit gegenüber künstlichem Licht bei hoher und mittlerer Temperatur
Renault - D47 1122/ D 2006-10	Materialien und Stoffe Farbechtheit gegenüber künstlichem Licht bei niedriger Temperatur
SAAB STD 3159 1994-10	UV resistance, Xenon lamp
TSL 3600 G 7.15 & 7.16 1998-05	Toyota Engineering Standard Colourfastness to high temperature and light (only method A)
TSL 0601 G 2005-10	Toyota Engineering Standard Criteria for test for Quality of colour change by aging (only method A, B + E)
Volvo STD 1026,8242 1996-04	Colour fastness to artificial light at 100°C
Volvo STD 1026,8243 1994-06	Colour fastness to artificial light at 100°C

1.2 Bewertungsmethoden der flexiblen Akkreditierung

DIN EN ISO 4628-1 2004-01	Beschichtungsstoffe - Beurteilung von Beschichtungsschäden; Bewertung der Menge und Größe von Schäden und der Intensität von Veränderungen - Teil 1: Allgemeine Grundsätze und Bewertungssystem
DIN EN ISO 4628-2 2004-01	Beschichtungsstoffe - Beurteilung von Beschichtungsschäden; Bewertung der Menge und Größe von Schäden und der Intensität von Veränderungen - Teil 2: Bewertung des Blasengrades
DIN EN ISO 4628-4 2004-01	Lacke, Anstrichstoffe und ähnliche Beschichtungsstoffe; Teil 4: Bezeichnung des Grades der Rissbildung von Beschichtungen
DIN EN ISO 4628-5 2004-01	Lacke, Anstrichstoffe und ähnliche Beschichtungsstoffe; Teil 5: Bezeichnung des Grades des Abblätterns von Beschichtungen
DIN EN ISO 4628-6 2002-02	Beschichtungsstoffe - Beurteilung von Beschichtungsschäden; Bewertung von Ausmaß, Menge und Größe von Schäden Teil 6: Bewertung des Kreidungsgrades nach dem Klebebandverfahren
DIN 6174* 2007-10	Farbmetrische Bestimmung von Farbabständen bei Körperfarben nach der CIELAB-Formel, *combined validity
GME 60292 2000-08	Beurteilung der Lichtechtheit und der Lichtbeständigkeit

2 Weitere Prüfmethoden

DIN EN ISO 2813 1999-06	Beschichtungsstoffe - Bestimmung des Reflektometerwertes von Beschichtungen (außer Metallic-Beschichtungen) unter 20°, 60° und 85°
ISO 7724-2 1984-10	Lacke und Anstrichstoffe; Farbmessung; Teil 2: Bestimmung von Farbmaßzahlen
ISO 7724-3 ¹ 1984-10	Lacke und Anstrichstoffe; Farbmessung; Teil 3: Berechnung von Farbabständen
DIN EN ISO 20105-A02 1994-10	Textilien - Farbechtheitsprüfungen Graumaßstab zur Bewertung der Änderung der Farben
DIN 67530 1982-01	Reflektometer als Hilfsmittel zur Glanzbeurteilung an ebenen Anstrich- und Kunststoff-Oberflächen
ECE - TRANS/SCI/WP29/306 1991-06	Requirements for lamps incorporating lenses of plastic material Testing of lens or material samples and of complete lamps Para 2.2.1: Resistance to atmospheric agents

3 Prüfmethode für Freibewitterung^{FS}

DIN EN ISO 877 1997-05	Kunststoffe - Verfahren zur natürlichen Bewitterung, zur Bestrahlung hinter Fensterglas und zur beschleunigten Bewitterung durch Sonnenstrahlung mit Hilfe von Fresnelspiegeln
ASTM D 1729-96 2003	Visual evaluation of colour difference of opaque materials
ASTM D 4214 1998	Evaluation degree of chalking of exterior paint films
ASTM D 523-89 1999	Standard test method for specular gloss
ASTM D 660-93 2005	Evaluation degree of checking of exterior paint
ASTM D 661-93 2005	Evaluation degree of cracking of exterior paint
ASTM D 714-93 2000	Evaluation degree of blistering of paints
ASTM E 1331 2004	Reflectance factor and colour by spectro-photometry using hemispherical geometry
ASTM G 147 2002	Conditioning and handling of non-metallic materials for natural and artificial weathering tests
ASTM G 7 2005	Atmospheric environmental exposure testing of non-metallic materials
NF EN 12608 2004-12	Profilés de polychlorure de vinyle non plastifié (PVC-U) pour la fabrication des fenêtres et des portes - Classification, prescriptions et méthodes d'essai Para 4.3.1.1.1: Généralités sur les PVC et les profilés
NF G 07 012-1 2001-12	Essais solidité des teintures
NF T 51-055 1980-06	Méthode d'exposition sous verre à la lumière du jour pour les plastiques
NF T 51-165 1980-07	Méthode d'exposition aux intempéries pour les plastiques



verwendete Abkürzungen:

AATCC	American Association of Textile Chemists and Colorists
ASTM	American Society for Testing and Materials
DIN	Deutsches Institut für Normung e.V.
EN	Europäische Norm
GME	General Motors Europe Engineering Standards
HES	Honda Establishment
ISO	International Organization for Standardization
LRL	Landrover Laboratory Test Method
NES	Nissan Engineering Standard
NF	Association française de normalisation (AFNOR)
PSA	Peugeot Citroën Société Automobile
PV	Prüfvorschrift Volkswagen
QAC	Quality assurance council
RAL	Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V.
SAE	Society of Automotive Engineers
TSL	Toyota Engineering Standard
VDA	Verband der Automobilindustrie

